

BAUANLEITUNG SORTIERBOX FÜR KLEMMBAUSTEINE

Hallo an alle Helden da draußen, bevor ihr jetzt gleich durchstartet mit dem Bau der Klemmbausteinsortierbox, hier noch eine Materialliste und ein paar nützliche Tipps und Tricks. Und noch eines vornweg: Die Sortierbox ist kein Anfängerprojekt und geht auch nicht schnell, aber sie lohnt sich!

Material:

- Multiplexplatten 15 mm Stärke
- Multiplexplatten 9 mm Stärke
- Passende Schrauben
- Sekundenkleber

Anleitung:

1. Zunächst sägt ihr sieben quadratische Böden aus Multiplex (9 mm) aus. Davon sind zwei Böden Deckel und Boden. Auf die anderen fünf übertragt ihr die Löcher laut Plan. Ein Streichmaß erleichtert euch dabei die Arbeit.
2. Danach bohrt ihr entweder die Löcher mit Bohrern in der passenden Größe (siehe Plan) oder Profis nutzen eine CNC-Fräse. Sebastian empfiehlt für alle, die von Hand bohren: sogenannte Forstnerbohrer, weil diese in der richtigen Größe vorhanden sind. Dabei solltet ihr aber unbedingt Opferholz unter die Böden legen, damit die Platten beim Bohren an der Unterseite nicht ausreißen. Bei Handarbeit ist eure Geduld gefragt. Insgesamt müssen etwa 250 Löcher gebohrt werden. Dafür solltet ihr euch Zeit nehmen.
3. Wenn die Böden fertig sind, könnt ihr die Seitenteile aus 15 mm dicken Multiplex aussägen und mit einem Falz versehen. Die Maße findet ihr im Plan. Achtung, es gibt dafür zwei Längen, damit die Teile dann auch gut als Rahmen zusammengeschraubt werden können. Sägt jeweils immer 12 Stück in der gleichen Länge. Dann schraubt ihr zwei kurze und zwei längere Seitenteile an das Sieb und wiederholt das ganz noch fünf Mal. Jetzt sollten die Siebkästen plus Bodenkasten fertig sein. Achtung! Bitte Vorbohren und Senken nicht vergessen, damit das dünne Holz nicht ausreißt.
4. Damit die stapelbaren Siebe nicht verrutschen, sägt ihr 24 kleine Dreiecke aus und befestigt diese an der Unterseite. Für die richtige Position empfiehlt sich der Bau einer so genannten Lehre aus Resthölzern der Rahmenbretter. Cleverer Trick: Damit die Dreiecke beim Anschrauben nicht verrutschen, klebt ihr diese mit Sekundenkleber fest und schraubt erst danach.

5. Zum Schluss baut ihr den Deckel im gleichen Prinzip, nur dass die Seitenteile schmaler sind und natürlich keine Löcher in den Deckel gebohrt werden. Dafür könnte ihr eine Noppenplatte oben drauf kleben.
6. Wer möchte kann noch vier größere Dreiecke aussägen und unter den Boden als Füße kleben.
7. Alles Stapeln, Steine rein und Rütteln! Viel Spaß!